

## AMRISWILER ASPEKTE



Bild: Michael Friedli

## Vernehmlassung zur Gestaltung Bahnhofstrasse läuft

Drei **Gestaltungsvorschläge** für die Bahnhofstrasse liegen vor: **Hauptziel ist es, die Einkaufsstrasse zu stärken und das Zentrum von Amriswil aufzuwerten. Tempo 30, Begegnungszone, neue Beleuchtungskörper, zusätzliches Grün und attraktive Materialisierungen der Oberfläche sollen dazu beitragen. Die Vernehmlassung läuft bis Ende Februar 2008.**

Die Planungsstudie wurde in den letzten neun Monaten unter der Leitung des Winterthurer Ingenieurbüros Ghielmetti erarbeitet. Das Büro begleitete die Stadt Amriswil bereits beim Verkehrsrichtplan Zentrum.

Bereits fest steht, dass die Bahnhofstrasse auch künftig beidseitig befahrbar und die Anzahl der Parkplätze nicht oder nur unwesentlich reduziert wird. Gemäss Ansicht der Planer ist die Bahnhofstrasse zu langgezogen, um sich zu einer Flaniermeile zu entwickeln. Die

Attraktivität liegt in der guten individuellen Erreichbarkeit.

### Sicherheit erhöhen – Attraktivität steigern

Verschiedene Massnahmen sollen dazu beitragen, dass sich auch Fussgängerinnen und Velofahrer an der Amriswiler Haupteinkaufsstrasse wohl fühlen. Die Sicherheit und damit auch die Aufenthaltsqualität sollen durch Temporeduktion und bauliche Massnahmen erhöht werden. Dazu beitragen soll auch die Verbannung des motorisierten Durchgangsverkehrs auf die Hauptverkehrsachsen. Die Arbeitsgruppe schlägt weiter vor, die bestehenden Ansätze der Strassenbegrünung weiterzuentwickeln und die Verknüpfung mit privaten Gärten zu prüfen. Eine Baumreihe wie sie in der Freiestrasse gepflanzt wurde, vermag aus planerischer Sicht nicht zu befriedigen. Sie erschwert die Orientierung, verhindert eine intensive Nut-

zung der Gehwege und die zweckmässige Anordnung von Parkplätzen und Leuchtkörpern. Im Gegensatz zur Bahnhofstrasse sollen die verbindenden Querstrassen intensiv begrünt werden. Als Beispiel dient die Freiestrasse.

### Einheitliche Beleuchtung

Eine einheitliche Beleuchtung im Stadtzentrum soll ebenfalls zur Attraktivitätssteigerung beitragen. Vorgesehen sind Kandelaber im Abstand von rund 20 Metern. Die hängende Beleuchtung würde ersetzt. Die Kostenschätzung für die ausgearbeiteten Varianten, die sich im Wesentlichen durch die Begegnungszone und die unterschiedliche Anordnung der Parkplätze bzw. Materialisierung der Strassenoberfläche unterscheiden, beläuft sich auf je rund 5,2 Mio. Franken. Die Erneuerung der Werkleitungen, die gleichzeitig vorgenommen würde, kostet rund 2 Mio. Franken. (mf)



Verschiedene Anordnungen der Parkplätze werden in der Studie diskutiert.



Auch die Amriswiler Bahnhofstrasse soll mit Wasserspendern bestückt werden.



Farbige Beläge (wie hier in Biel) sind als Gestaltungselement in Amriswil denkbar.

Bilder: Ingenieurbüro Ghielmetti

## STADT UND LAND

### Erdgaspreis steigt

Die hohen Ölpreise beeinflussen den Erdgaspreis. Aufgrund der hohen Preise auf dem Erdölmarkt war zu erwarten, dass auch die Preise für Erdgas auf das Winterhalbjahr 2007/08 ansteigen werden. Der Zweckverband Gasversorgung Oberthurgau-See (GOS) hat die Erdgaspreise per 1. Oktober 2007 um 0,7 Rappen pro kWh erhöht. Durch die höheren Einkaufspreise sind die Technischen Betriebe Amriswil gezwungen, den Erdgaspreis anzuheben. Die Preiserhöhung wird den Kunden aber nicht vollumfänglich weiterbelastet, sondern beträgt beim Hauptumsatzträger Erdgasheizungen 0,6 Rappen pro kWh. Der neue Ansatz von 7,5 Rappen pro kWh kommt per 1. Oktober 2007 zur Anwendung.

### Auffrischung Nothelferkurs

Am Freitag, 30. November 2007, von 20 bis 22 Uhr und am Samstag, 1. Dezember 2007, von 8 bis 12 Uhr führt der Samariterverein Amriswil einen Nothelferkurs im Sekundarschulhaus Grenzstrasse durch. Anmeldung unter Telefon 071 411 40 14, Heidi Zünd.

### Adventskalender basteln

Am kommenden Dienstag, 20. November, findet von 19 bis 22 Uhr im Eltern-Kind-Zentrum, Romanshornerstrasse 13, Amriswil, ein Bastelabend zum Thema Adventskalender statt. Unter vier verschiedenen Sujets, die zurzeit im Eltern-Kind-Zentrum ausgestellt sind, kann eines ausgewählt und gebastelt werden.

Die Leitung übernehmen Claudia Schläpfer und Monika Näf. Die Kurskosten belaufen sich auf 20 Franken plus Materialkosten. Anmeldung unter Telefon 071 411 57 42 oder 071 411 68 74.

### Haarschneiden im EKidZ

Am Mittwoch, 21. November, haben alle Interessierten im Eltern-Kind-Zentrum in Amriswil von 14 Uhr bis 17 Uhr die Möglichkeit, ihren Kindern von einer professionellen Coiffeuse die Haare schneiden zu lassen. Die Kosten belaufen sich auf 10 Franken pro Kind. Anmeldungen werden gerne bis Montag, 19. November, unter Telefon 071 411 68 74, entgegengenommen.

### Altkleider für Kinder in Not

Vom 20. bis 23. November 2007 sammelt die Schweizer Kinderhilfsorganisation Terre des hommes in Zusammenarbeit mit Contex im Kanton Thurgau Altkleider und Gebrauchtchuhe. Terre des hommes verwendet den Erlös aus dieser Sammlung zur gezielten Hilfe für Kinder in Not.

Zwei Wochen vor der Sammlung werden in den Gemeinden des Kantons Thurgau Sammelsäcke verteilt. Ein weiss-schwarzer für Kleider und Haushalttextilien sowie ein gelb-roter für Schuhe. Bitte die Säcke am aufgedruckten Sammeltag morgens, möglichst vor 8.30 Uhr, gut sichtbar an die Strasse stellen. Terre des hommes und Contex danken der Amriswiler Bevölkerung im Voraus für die tatkräftige Unterstützung.

### Zivilstandsnachrichten

**Geburten zweite Oktoberhälfte**  
20. Oktober: Fleming Rico, Sohn des Fleming Mark und der Petra; 22. Oktober: Langone Moana, Tochter des Langone Sergio und der Tamara, italienische Staatsangehörige; 23. Oktober: Knecht Lena Sarina, Tochter des Knecht Stephan Markus und der Regula, von Bäretswil ZH; 30. Oktober: Famà Francesco, Sohn des Famà Tindaro und der Tania, italienische Staatsangehörige.

**Todesfälle zweite Oktoberhälfte**  
16. Oktober: Karl Ruth, von Märstetten, geb. 1929, gestorben in Berg; 23. Oktober: Allenspach Margreth, von Kreuzlingen, geb. 1932, gestorben in Münsterlingen.

### Gratulationen

**Diese Woche dürfen feiern:**  
17. November: Gertrud und Emil Brenner-Labhart, Arbonerstrasse 12 (Eiserne Hochzeit); 18. November: Josef Attenhofer-Vögtlin, Hölzlistrasse 6a (92. Geburtstag); 19. November: Elise Bär-Reutimann, Sonnenhügelstrasse 3 (92. Geburtstag); 20. November: Bruno Schlosser-Zecchetto, Weinfelderstrasse 111 (85. Geburtstag).

Allen Jubilarinnen und Jubilaren gratulieren wir sehr herzlich und wünschen ihnen alles Gute im neuen Lebensjahr.

## AUSGEHEN UND MITMACHEN

### Freitag, 16. November

#### Lesung: Melodielose Jahre

Peter Weber, 20.15 Uhr, Kulturforum



Bild: Sührkamp Verlag

### Samstag, 17. November

#### Fussball-Hallenturnier

FC Amriswil, 8 bis 20 Uhr, Sporthalle Tellenfeld

#### Flohmarkt

8 bis 16 Uhr, Marktplatz

#### Heimrunde HC Amriswil

ab 14.20 Uhr, Sporthalle Oberfeld (3 Spiele)

#### Offenes Künstleratelier bei Ute Klein

10 bis 17 Uhr, St.Gallerstrasse 24

### Sonntag, 18. November

#### Fussball-Hallenturnier

FC Amriswil, 8 bis 20 Uhr, Sporthalle Tellenfeld

#### Familienbowling

Skiclub Amriswil, 10 bis 12 Uhr, Freizeitcenter 1001

#### Offenes Künstleratelier bei Ute Klein

10 bis 17 Uhr, St.Gallerstrasse 24

11 bis 11.30 Uhr, Konzert Yvonne Brühwiler

### Montag, 19. November

#### Budget-Chäsete

CVP Amriswil, 19 Uhr, Schloss Hagenwil

### Dienstag, 20. November

#### nachgefragt – nachgedacht

Evang. Kirchgemeinde, 19.45 Uhr, Altes Pfarrhaus, Bahnhofstrasse 3

#### Adventskalender basteln

Eltern-Kind-Zentrum, 19 bis 22 Uhr, Romanshornerstrasse 13

### Mittwoch, 21. November

#### Morgengebet

Evang. Kirchgemeinde, 6.15 Uhr, Altes Pfarrhaus, Bahnhofstrasse 3

#### «Mein Körper gehört mir»

Kinderschutz Schweiz, 14 bis 17 Uhr, Kulturforum, Bahnhofstrasse 22

#### Haarschneiden im EKidZ

Eltern-Kind-Zentrum, 14 bis 17 Uhr, Romanshornerstrasse 13

## OFFENES ATELIER



Bild: Michael Friedli

# Künstlerin Ute Klein öffnet ihre Türen

Die Amriswiler Künstlerin Ute Klein öffnet morgen Samstag und übermorgen Sonntag von 10 bis 17 Uhr ihr Atelier an der St.Gallerstrasse 24. Am Sonntag, 18. November 2007, von 11 bis 11.30 Uhr, spielt Yvonne Brühwiler (Flöten). Ute Klein präsentiert ihr Atelier und ihre neuesten Arbeiten im Rahmen des Projekts «Fünfstern – offene Künstlerateliers» ([www.fuenfstern.com](http://www.fuenfstern.com)). Es ist die letzte Möglichkeit, Ute Kleins Atelier zu sehen. Sie zügelt ihr Atelier auf Ende November an die Breitenachstrasse.

Stadt Amriswil

